

WIR SUCHEN ...



NACHWUCHS

UNTERSTÜTZER - MITARBEITER - MITDENKER - BEGEISTERTE

Unser Verein IG Bw Dieringhausen e.V. arbeitet auf unterschiedlichste Weise am Erhalt des Eisenbahnmuseums Dieringhausen. Hier findet sich für jedermann eine Aufgabe. Von historischer Recherche zur Geschichte des Bw über handwerkliches Geschick bei der Aufarbeitung von Fahrzeugen und Können beim Bewegen der Fahrzeuge bis hin zu organisatorischen und planerischen Tätigkeiten oder einfach nur Hilfestellung bei verschiedenen Projekten kann jeder, der möchte, aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen.

INTERESSE?

Gerne einfach an Samstagen vorbeikommen, um „reinzuschnuppern“.



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Anfahrt mit Zug und Auto



EISENBAHNMUSEUM DIERINGHAUSEN

Hohler Straße 2
51645 Gummersbach
Tel.: 0 22 61 / 77 5 97

www.eisenbahnmuseum-dieringhausen.de



IG Bw Dieringhausen

Interessengemeinschaft und Förderverein des Eisenbahnmuseums Gummersbach-Dieringhausen e.V.
1. Vorsitzender: Niels Neubauer

kontakt@ig-bw-dieringhausen.de
www.ig-bw-dieringhausen.de



IG Bw Dieringhausen

Interessengemeinschaft und Förderverein des Eisenbahnmuseums Gummersbach-Dieringhausen e.V.



EISENBAHNMUSEUM DIERINGHAUSEN

DAS GLANZSTÜCK DER FAHRZEUGSAMMLUNG ist die Dampflok „Waldbröl“, die als einzig erhaltenes Exponat der Region ein besonderes Kulturgut für den Oberbergischen Kreis darstellt.

VOM BAHN- BETRIEBSWERK IN OBERBERG

zum Eisenbahnmuseum

DAS EISENBAHMUSEUM DIERINGHAUSEN

HISTORISCHE EISENBAHN ist im Eisenbahnmuseum Dieringhausen kein geflügeltes Wort. Hier wird geschraubt, geölt, gehämmert und restauriert. Die Mitglieder der IG Bw Dieringhausen lieben und leben Eisenbahn und laden Sie gerne ein, das Gelände zu erkunden und die historischen Anlagen zur Versorgung der Fahrzeuge zu besichtigen.

In und um den historischen Lokschuppen mit Drehscheibe als Herzstück des Areals finden Sie viele alte „Schätzchen“. Dampf- und Diesellokomotiven aus verschiedenen Epochen, zum größten Teil mit Bezug auf den Standort im Bergischen Land, stehen hier ausgestellt.

Zischend und dampfend geht es im Eisenbahnmuseum Dieringhausen nicht nur an Betriebstagen zu. Erhalt und Aufarbeitung der Fahrzeuge und Anlagen sowie die Vermittlung historischer Werte und Kenntnisse sind die Ziele der IG Bw Dieringhausen. Aus Lokschuppen und Werkstätten des Museums kann man häufig noch den Klang von Arbeiten an den Fahrzeugen hören. Regelmäßig treffen sich die Mitglieder des Vereins, um verschiedene Projekte rund um das Museum zu erarbeiten.

Besuchen Sie von April bis Dezember die Fahrten des „Bergischen Löwen“ ins Wiehltal mit echtem Dampfbetrieb, um das Erlebnis „Historische Eisenbahn“ lebendig zu vollenden.

Termine finden Sie auf unserer Internetseite.

DATEN UND FAKTEN

um 1890	erste Bahnanlagen in Dieringhausen
1893	Bau der ersten Remise für Lokomotiven
1905	Fertigstellung des Ringlokschuppens Fahrzeuge: Preußische Dampflokomotiven leichte Güterzug- & Personenzugloks, Rangiermaschinen
1941	erste Einheitslokomotiven (Baureihen 50 und 86)
1944	Zerstörung der Anlage im Krieg Lokomotivbahnhof Osberghausen wird Ausweich-Bw
1945	Wiederaufbau des Bahnbetriebswerk Dieringhausen
1956	Zuteilung der ersten Schienenbusse
1962	V100 werden in Dieringhausen stationiert
1969	Dampflokabschied
1982	Auflösung des Bahnbetriebswerks durch die Deutsche Bundesbahn

Die Anmietung des Areals 1982 sowie dessen Erhaltung durch den Denkmalschutz waren wichtige Schritte. Mit der gegründeten Museumsgesellschaft und dem Verein „Eisenbahnfreunde Flügelrad Oberberg“ (kurz: EFO) wurde die Grundlage zur Erhaltung des Bahnbetriebswerks in seiner ursprünglichen Form geschaffen. Nach dem Ankauf der Anlage durch Herrn Hermann Haeck konnte der Ausbau und die Etablierung eines Eisenbahnmuseums in Angriff genommen werden. Der Sammlungsbestand wurde stetig erweitert, so dass heute eine vorzeigbare Sammlung von Eisenbahnfahrzeugen zu sehen ist.

Nach dem Tod des Eigentümers 2008 wurde das Museum Teil der Hermann-Haack-Stiftung und wird durch den Verein „IG Bw Dieringhausen“ betrieben. Die „IG Bw Dieringhausen“ ist aus den EFO hervorgegangen und wurde 2009 gegründet.

Der Verein hat es sich nun zur Aufgabe gemacht, das Bw Dieringhausen und die Fahrzeuge weiterhin aktiv zu erhalten. Im Museum werden vorrangig historische Schienenfahrzeuge ausgestellt, die einen lokalen und geschichtlichen Bezug zum Bw Dieringhausen und der Region haben.